



WORTE der Autorität

2. November 2025

Gottesdienst
2. November 2025



VERTIEFUNG DES THEMAS

Einleitender Gedanke:

In dieser Predigt zeigt Bobby Schuller die geistliche Kraft unserer Worte. Gott hat uns durch Jesus Christus Vollmacht gegeben, im Glauben zu sprechen – nicht aus eigener Kraft, sondern in Seinem Namen. Worte sind wie Samen: Sie können Leben hervorbringen oder zerstören. Deshalb ist es entscheidend, ob wir segnen oder fluchen, ob wir Glauben oder Zweifel aussprechen. Jeremia wurde von Gott berufen und mit Seinen Worten ausgestattet. Auch wir sind gerufen, das zu bekennen, was Gott uns ins Herz legt. Worte der Autorität verändern Umstände, weil sie mit dem Heiligen Geist verbunden sind.

Bibeltext: Jeremia 1,4-10

Lesen Sie den Bibeltext für sich oder gemeinsam in der Gruppe.

Fragen zum Text:

1. Was macht deutlich, dass Jeremia schon vor seiner Geburt von Gott erwählt war?
2. Welche Einwände bringt Jeremia vor – und wie reagiert Gott darauf?
3. Warum berührt Gott gerade Jeremias Mund und nicht Herz oder Hände?
4. Welche Wirkung sollen die Worte Jeremias haben – und wodurch bekommen sie diese Kraft?
5. Was sagt dieser Text über die Berufung jedes Gläubigen im Umgang mit Worten aus?

Fragen zur Predigt:

1. Was bedeutet der Unterschied zwischen „Logos“ (geschriebenes Wort) und „Rhema“ (gesprochenes Wort)?
2. Wie können unsere Worte im Namen Jesu geistliche Autorität entfalten?
3. Warum warnt Bobby Schuller davor, negative oder selbstverfluchende Worte zu sprechen?
4. Welche Beispiele aus der Predigt haben Dich besonders ermutigt, selbst im Glauben zu sprechen?

5. Inwiefern kannst Du lernen, „zu Dingen zu sprechen“ (z. B. Krankheit, Sorgen, Mangel) und sie im Glauben anzugehen?

Praktische Umsetzung:

1. Achte in dieser Woche bewusst auf Deine Worte: Segnest Du oder fluchst Du?
2. Sprich täglich einen Bibelvers laut aus, der Dir Kraft gibt (z. B. Jesaja 55,11).
3. Wenn Dich Krankheit, Angst oder Mangel herausfordert, sprich bewusst im Namen Jesu Autorität darüber.
4. Notiere, welche Worte du über dich oder andere gesagt hast – und prüfe sie im Licht der Bibel.
5. Ermutige andere, indem Du ihnen ein „Rhema-Wort“ weitergibst – eine kurze Ermutigung, die Gott Dir ins Herz legt.

Gebet:

Herr, ich danke dir, dass du mir Worte der Autorität gibst. Hilf mir, bewusst im Glauben zu sprechen und Deine Wahrheit auszusprechen. Bewahre mich davor, negative oder zerstörerische Worte zu gebrauchen. Lehre mich, zu meinen Sorgen, Krankheiten und Ängsten zu sprechen und im Namen Jesu Sieg zu proklamieren. Lass meine Worte Hoffnung, Heilung und Leben hervorbringen – zur Ehre deines Namens. Amen!

Hinweis: Dieses Arbeitsblatt dient als wertvolle Ergänzung zur aktuellen Predigt von Bobby Schuller. Es enthält gezielte Fragen, die eine Anleitung für Sie sind, sich mit dem Thema näher zu beschäftigen – wählen Sie diejenigen aus, die Sie besonders ansprechen, und konzentrieren Sie sich auf die Bereiche, die Ihnen wichtig sind. Sie müssen nicht alles vollständig ausfüllen. Nutzen Sie es als kostenlosen Service von Hour of Power – eine Inspiration für Ihre persönliche Reflexion und Vertiefung.

Hour of Power Deutschland

Steinerne Furt 78
86167 Augsburg
Telefon 0821 / 420 96 96
hourofpower.de

Spendenkonto

Baden-Württembergische Bank
IBAN DE43 6005 0101 0002 8948 29
BIC SOLADEST600

Hour of Power Schweiz

Seestrasse 11
8594 Güttingen
Telefon 071 690 07 81
hourofpower-schweiz.ch

Spendenkonto CH

PostFinance AG, 3030 Bern
Konto 61-18359-6
IBAN CH16 0900 0000 6101 8359 6